Organisierte Willkür



Die Schweiz hat im Rahmen der sogenannt fürsorgerischen Zwangsmassnahmen jahrelang Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Armutsbetroffenheit oder 'Unangepasstheit' weggesperrt und administrativ versorgt. Im Kontext dieser Massnahmen und darüber hinaus gehen wir der Verknüpfung von staatlichem Handeln und Zwang in unserer Veranstaltungsreihe auf den Grund.

Podiumsdiskussion zur Rolle der Justiz, weitgehenden Straflosigkeit der Täterschaft und dem aktuellen Stand der Aufarbeitung.

An der Podiumsdiskussion, moderiert von Dr. iur. Dr. h.c. Brigitte Hürlimann, nehmen teil:

- Niccolò Raselli, Altbundesrichter und Rechtsanwalt
- Dr. phil. Nadine Gautschi, Sozialwissenschaftlerin
- Dr. phil Tanja Rietmann, Senior Researcher & Lecturer am IFZG der Universität Bern

Wann: Donnerstag, 13. November 2025, 18:30 Uhr

Wo: UniS, Hörsaal 003, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Wir freuen uns auf Sie!
Kritische Jurist*innen Uni Bern

